

zwischen allen Verbandsstaaten mit Ausnahme von Norwegen in Kraft getreten und wodurch eine sogenannte engere Union gebildet worden ist, ist dieser Schutz mit rückwirkender Kraft noch weiter ausgedehnt worden: nunmehr bleibt dem Autor oder seinem Rechtsnachfolger das ausschließliche Uebersetzungsrecht während der ganzen Dauer des Urheberrechts im Gebiete der engeren Union zugesichert, sofern er innerhalb 10 Jahren eine Uebersetzung in der Sprache, für welche der Schutz beansprucht wird, hat erscheinen lassen.

Durch diesen unabhängig von allen Förmlichkeiten gewährten Uebersetzungsschutz wird aber die Erfüllung der angeführten Formalitäten keineswegs bedeutungslos; wie oben gesagt, ist dieselbe zur Erlangung des Uebersetzungsschutzes in Oesterreich notwendig, ebenso empfiehlt sie sich für den Fall, daß für ein deutsches Werk trotz der Hindernisse der manufacturing clause der Schutz in den Vereinigten Staaten von Amerika erlangt wird. Jedenfalls ist die Anbringung eines Vorbehalts des Uebersetzungsrechts auf dem Titel eines Werkes nicht immer ganz wirkungslos gegenüber Ländern, welche, wie Ungarn, Rußland, Holland, Dänemark, Schweden, die deutschen Werke gesetzlich oder vertraglich gar nicht schützen, und immerhin als Präventivmittel gegen Piraten empfehlenswert.

Die Besorgung der Eintragungen in die beim Rat der Stadt Leipzig geführte Eintragsrolle, sowie die Erteilung von Rechtsauskunft hinsichtlich dieser Eintragungen geschieht für sämtliche Vereinsmitglieder unentgeltlich. Nur die damit verbundenen baren Auslagen, sowie die Gebühren an den Rat der Stadt Leipzig von je 1 M 50 S für jede Eintragung, für jeden Eintragschein und jeden sonstigen Auszug aus der Eintragsrolle sind von den einzelnen Mitgliedern selbst zu tragen.

Leipzig, den 24. Oktober 1901.

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Albert Brodhaus. Dr. Wilhelm Ruprecht. Otto Rauhardt.
Ernst Bollert. Alexander Franke. Wilhelm Müller.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

° vor dem Titel = ohne Ausdruck der Firma des Einsenders auf dem betr. Buche.

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.

Die mit n. vorgezeichneten Preise der Verleger müssen im Auslande zum Teil erhöht werden, die mit n.n. und n.n.n. bezeichneten auch im Inlande.

Preise in Mark und Pfennigen.

Wilhelm Baensch in Dresden.

Lürke, B.: Die Kohlen-Verschwendung u. die durch sie bedingten enormen Kapitalverluste. Zugleich e. Beitrag zur Lösg. der Rauch- u. Rußfrage. gr. 8°. (17 S.) —. 60

Baeschlin's Buchh. in Glarus.

Heer, G.: Briefe aus dem Sanatorium Braunwald. gr. 8°. (53 S. m. Abbildgn.) n. —. 50

Hugo Bermühler Verlag in Berlin.

Fischer-Dückelmann, Frau A.: Das Geschlechtsleben des Weibes. Eine physiologisch-soziale Studie m. ärztl. Ratschlägen. 8. Aufl. 8°. (220 S.) n. 1. 50

Adolf Bonz & Comp. in Stuttgart.

Griefinger, H.: Wörterbuch der deutschen Sprache. Ein Handbuch f. die Oberstufe taubstummer Schüler u. erwachsene Taubstumme. 2. Aufl. gr. 8°. (VII, 156 S.) Geb. in Leinw. bar n. 1. 50

G. Braun'sche Hofbuchdr. in Karlsruhe.

Landwirt, der. Vereinskalendar f. das Großherzogth. Baden auf d. J. 1902. 4°. (115 S. m. Abbildgn.) n. —. 35

Braun & Schneider in München.

Kernstock, D.: Aus dem Zwingergräbchen. Gedichte. 8°. (184 S.) Geb. in Leinw. n. 3. 50

Wantalowicz, D. G.: Nesseln u. Blüten. Humoristische u. satyr. Gedichte. 8°. (VIII, 151 S.) Geb. in Leinw. n. 2. 50

Deutschnationale Buchhandlung u. Verlagsanstalt in Berlin.

Blutmord, der, in Konig, m. Streiflichtern auf die staatsrechtliche Stellung der Juden im Deutschen Reiche. Nach authent. Quellen dargestellt v. e. besorgten Vaterlandsfreunde. Vorwort von M. Liebermann v. Sonnenberg. 12. Aufl. gr. 8°. (VIII, 79 S. m. Abbildgn.) —. 60

Buchhandlung „Zmanuel“ in Hagen.

Keller, S.: Das feste Herz. Predigt üb. Hebr. 13, V. 9. gr. 8°. (8 S.) n.n. —. 10

H. Buchholz in München.

Christ, W.: Führer durch das k. Antiquarium in München, unter Mitwirkg. v. H. Thiersch, K. Dyroff u. L. Curtius. (Amtliche Ausg.) 8°. (124 S. m. 7 Taf.) In Komm. bar n.n. 1. —

Johs. Burmeister's Buchh. in Stettin.

Gollnow, G.: Das Geheimnis der Finsternis. Ein histor. Roman aus dem XII. Jahrh. 8°. (IV, 597 S.) n. 6. —; geb. n. 7. —

Hermann Costenoble in Jena.

Jobeltig, G. v.: Die Erben. Roman. 2. Aufl. 2 Bde. 8°. (224 u. 197 S.) n. 6. —; geb. n. 7. 50

J. C. Cotta'sche Buchh. Nachf., G. m. b. H., in Stuttgart.

Mauthner, F.: Beiträge zu e. Kritik der Sprache. 2. Bd. Zur Sprachwissenschaft. gr. 8°. (X, 735 S.) n. 14. — geb. in Halbfrz. n. 16. —

Wunderlich, H.: Der deutsche Satzbau. 2. Aufl. 2. Bd. gr. 8°. (X, 441 S.) n. 9. —

Siegfried Cronbach in Berlin.

Berlitz, M. D.: Méthode Berlitz pour l'enseignement des langues modernes. Nouvelle éd., revue et augmentée. Partie française. I. livre. Ed. européenne. 28. tirage. gr. 8°. (103 S.) Geb. in Leinw. bar n. 2. 50

Dörffling & Franke in Leipzig.

Wirth, K. H.: Der „Verdienst“-Begriff in der christlichen Kirche, nach seiner geschichtlichen Entwicklung dargestellt. II. Der „Verdienst“-Begriff bei Cyprian. gr. 8°. (XI, 184 S.) n. 3. 60

Dunder & Humblot in Leipzig.

Festgabe der Göttinger Juristen-Fakultät f. Ferdinand Regelsberger zum 70. Geburtstage, am 10. IX. 1901. gr. 8°. (VIII, 443 S.) n. 10. —

Friedmann, O.: Vorschläge zur Umgestaltung des österreichischen Pressrechtes sowie des Rechtsschutzes in Beleidigungssachen. Erstattet in Form e. Gesetzentwurfes m. Begründg. gr. 8°. (XIII, 242 S.) n. 5. 40

Raumann, M.: Kornzoll u. Volkswirtschaft. Eine Streitschrift. gr. 8°. (VII, 60 S.) n. —. 80

Renauld, Edler v. Kellenbach, J. Ritter v.: Die finanzielle Mobilmachung der deutschen Wehrkraft. gr. 8°. (VII, 112 S.) n. 2. 60